

## Ein Paar Vögel

Ein Paar Vögel fliegen auf  
und die Welt ist wie ein Traum:  
irreal, in sich gestaltet –  
ein verwischter Lebenslauf,  
alles wie aus Trug und Schaum.  
Du wirst einfach mit verwaltet!

Noch fällt Sonnenlicht ins Leere,  
letzte Blumen blühen matt!  
Eine Wolke kündigt: Regen!  
Wind befächelt Länder, Meere,  
die man kaum gesehen hat –  
und man möchte sich nur legen...

in die Schwärze des Verfalls,  
der sich glühend feurig gießt –  
dessen Nebelwerk sich streckt,  
als Verkünder eines Alls,  
wo der Zeitstrom gasig fließt  
und des Teufels Launen weckt.

Schrei nicht deine Botschaft hin,  
in den Widerhall des Scheins!  
Benimm dich tödlich wie ein Tier!  
Gar nichts hat doch einen Sinn,  
in diesem Würgegriff des Seins.  
Werde kraftlos - dämlich hier!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)